

Kurs-Nr. 2514

Armut ist im Neuen Testament ein Dauerthema. Wie ist es, wenn man kein Bett und kein Dach über dem Kopf findet – heute bei uns in der Schweiz?

Inhalt

«Maria brachte ihren ersten Sohn zur Welt. Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Futterkrippe. Denn sie hatten in der Herberge keinen Platz gefunden.» Dieser Satz in der Weihnachtsgeschichte nach Lukas ist nur einer von vielen Hinweisen auf Armut im Neuen Testament.

Was ist Armut? Wie lebt man mit Armut? Wie machen das Menschen in der Schweiz? Was macht das mit Menschen, wenn sie arm sind? Ein Stadtrundgang der anderen Art mit einem Menschen mit Armutserfahrung – in Basel, weil Armut im Aargau weniger konkret sichtbar ist.

Der Rundgang mit dem Blick durch die Augen eines Menschen, der über längere Zeit kein Obdach hatte, ist eine Gelegenheit, einen blinden Fleck in unseren Weihnachtsgeschichten mit einer Ahnung von Erfahrung heute hier in der Schweiz zu verbinden. Wir werden nach dem geführten Rundgang wohl die Weihnachtsgeschichte anders erzählen und Weihnachten vielleicht anders feiern.

Der gemeinnützige Verein *Surprise* (<u>www.surprise.ngo</u>) bietet Stadtführungen in Basel, Bern und Zürich an – für Erwachsene und auch spezifisch für Kinder. Wir erproben für uns einmal die «*Tour 1: Überleben auf der Gasse*» und teilen unsere Eindrücke und Erkenntnisse für religionspädagogisches Arbeiten zum Thema Armut.

Hinweise zu biblischen Texten und dem Aufspüren von Armut in der Bibel runden die Veranstaltung ab.

Datum, Zeit

Dienstag, 21. Oktober 2025, 10:00 - 12:00 Uhr

Ort

Basel, Offene Kirche Elisabethen (Start beim Eingang)

Kompetenz

Perspektivenwechsel, Vertrautes durch andere Augen sehen.

Ziele

Die TN

- erhalten Einblick, wie Armut bei uns Leben verändert.
- schärfen ihr Bewusstsein, wie rasch Zahlungsunfähigkeit und Armut in unserer Gesellschaft eintreten können.
- können nachvollziehen, wie sich Ausgrenzung anfühlt, und verbinden das mit Geschichten aus dem Neuen Testament.
- kennen eine wertvolle soziale Institution.

Zielgruppe

Unterrichtende aller Stufen, Freiwillige

Leitung

Verein Surprise (<u>www.surprise.ngo</u>) / Simon Pfeiffer, Fachstelle Pädagogisches Handeln

Kursgrösse

Max. 18 Personen

Kosten

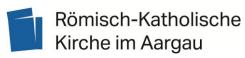
Anreise individuell. Die Kurskosten werden von den beiden Aargauer Landeskirchen übernommen. Für Ausserkantonale 30.—CHF

Katechetische Weiterbildung der Reformierten Landeskirche Aargau und der Römisch-Katholischen Kirche im Aargau

Anmeldung

bis 30. September 2025





<u>Anmeldeformular</u>



